Überblick über die Lerneinheiten

Themenschwerpunkte	Inhalte	Methoden	Erledigt/ offene Fragen?
(1) „American Dream“	- Definition „American Dream“	- Eine Definition erstellen	
(2) Migration im 19. Jhd.	- Hoffnungen und Erwartungen von Einwanderern	- Bildquelle analysieren - Bewertung einer Onlinedatenbank - eigenständige Bildrecherche	
(3) Der „American Dream“ als persönliche Erfahrung"	- Auswanderzeugnisse - Onlinesammlung kennenlernen, - Zeitschrift Gartenlaube - zwei Quellen vergleichen	- Quellen selbst suchen - Quellenvergleich - Quellen bewerten	
(4) Der „American Dream“ heute?	- Amerikas Umgang mit der Immigrationsgeschichte und Bedeutung für den „American Dream“	- Eine Rede analysieren - Onlinerecherche - eine Darstellung analysieren	

Einführung: Was wissen Sie bereits über den „American Dream“?

pIn den USA erinnert man im Ellis Island Immigration Museum in New York an die Einwanderung im 19. *20. Jhd.* <p>

① 1. Erkunde das Museum virtuell durch den Link und formuliere anschließend jeweils drei Dinge, die du bereits über die Migration in die USA weißt sowie drei Fragen, die du im Lernbereich beantwortet haben möchtest.

Die Freiheitsstatue auf Liberty Island 2019

Virtuelle Erkundung
https://t1p.de/1h3a

Virtuelle Erkundung mit Google Maps

pBewege hierfür das orange Männchen in dem kleinen Google-Maps-Fenster zu den Orten, die du dir ansehen möchtest./p

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

1. Der „American Dream“ als Teil der amerikanischen Identität?

Die gehisste US-Flagge im Liberty State Park, New Jersey, 2019

② Lesen Sie im Lehrbuch auf S. 14-15 den Text zur Begriffgeschichte des „American Dream“. Erklären Sie folgende Begriffe:

Frontierbewegung	
Auserwähltheitsbewusstsein	
„Manifest destiny“	
republikanisches Denken	
Patriotismus	

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

③ Recherchieren Sie über Oprah Winfrey , Michael Oher **oder** John D. Rockefeller. Erstellen Sie anschließend einen Steckbrief, den Sie auf **M1** hochladen.

Steckbrief

Relevant für den Steckbrief v.a: Name, Lebensdaten, Beruf, Foto, Bezug zum „American Dream“

④ Vergleichen Sie mit einem Mitschüler Ihre Steckbriefe. Formulieren Sie anschließend gemeinsam eine Definition des Begriffs „American Dream“. Arbeiten Sie mit **M2**.

⑤ Stellen Sie in einem Schaubild dar, was den „American Dream“ ausmacht. Berücksichtigen Sie die Begriffe aus Aufgabe 2. Laden Sie Ihr Schaubild anschließend auf **M1** hoch.

M2 Etherpad
https://t1p.de/ik0k4

pstrongMögliche Nutzfläche für das Schaubild, Sie können es aber auch gleich digital

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

2 „American Dream“- Ein Traum voller Hoffnungen und Erwartungen?

① Lesen Sie im Lehrbuch auf S. 16 den Abschnitt über die Einwanderung in die USA im 19. Jahrhundert. Nennen Sie Gründe und Motive der Auswanderer ihr Heimatland zu verlassen.

② Interpretieren Sie den Holzstich **Q1** mit Blick auf die Idee des „American Dream“ und die Hoffnungen und Erwartungen der Einwanderer.

Q1 Ankunft von Auswanderen in New York, Holzstich von 1896
Link: https:\/\/t1p.de\/btl9

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

③ Informieren Sie sich im Video **M3** über das Onlineangebot der „Deutschen Auswanderer Datenbank“.

M3 Erklärvideo
https://t1p.de/gj2l

④ Analysieren Sie das Onlineangebot mit Hilfe der Tabelle **T1**.

Kriterium	Analyse
Betreiber (Wer hat das Onlineangebot ins Leben gerufen? Welche Partner beteiligen sich am Projekt? ...)	
Inhalte (Welche Inhalte, Quellen, Informationen sind auf dem Onlineangebot zu finden?...)	
Ziele (Welche Absicht verfolgt der Betreiber mit dem Onlineangebot? Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden?...)	

T1 Analyse „ Deutsche Auswanderer-Datenbank“

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

⑤ Beurteilen Sie das Onlineangebot als historische Recherchemöglichkeit zur Auswanderung. Begründen Sie kurz.

	sehr gut	gut	nicht so gut
Die historische Recherchemöglichkeit der „Deutschen Auswanderer Datenbank“ finde ich...	○	○	○

weil...

LÖSUNGSVORSCHLAG:
- überschaubar, übersichtlich, verständlich (viele Erklärungen, Hinweise), Transparenz, anschauliche Gestaltung (Bilder, Links)
- Gute Recherchemöglichkeit, da durch Informationen und Hinweisen zu Passagierlisten (Wo kann man sie finden? Sie sind digital erfasst.), Angabe von Internetseite zur weiteren Recherche (castlegarden.org), Buchemfehlungen, Filmempfehlung und Auflistung berühmter Auswanderer als Beispiele für Menschen die ~~American Dream lebten heuristische Verfahren gegeben sind.~~
- Schade, dass keine Ausschnitte vom Film zu sehen sind. (Könnte man schneller ~~entscheiden, ob historisch fundiert oder nicht)~~

⑥ Recherchieren Sie auf dem Onlineangebot der „Deutschen Auswanderer Datenbank“ zwei Bilder für eine Ausstellung zum Thema „American Dream - Ein Traum voller Hoffnungen und Erwartungen?“. Laden Sie die Bilder auf die digitale Tafel **M1** und posten Sie jeweils eine Begründung für die Auswahl des Bildes darunter.

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

3. Der „American Dream“ als Erfahrung: Empfehlung oder Warnung?

„Gartenlaube“, 1891

① Informieren Sie sich über das Erklärvideo **M4** über die Digitalisierung und Verwendung der „Gartenlaube“.

② Recherchieren Sie nun in **M5** zur Zeitschrift „Gartenlaube“ und ergänzen Sie **T2**.

Analysekriterien	Zeitschrift „Gartenlaube“
Verlag	
Herausgeber	
Ort	
Publikationszeitraum	
Adressat	
Welche Inhalte lassen sich auf der Seite finden?	
Historische Bedeutung heute	

T2 Informationstabelle „Gartenlaube“

③ Recherchieren Sie den Brief des ersten deutschen Auswanderers, der in der Gartenlaube im Jahr 1853 im Heft 1 veröffentlicht wurde.

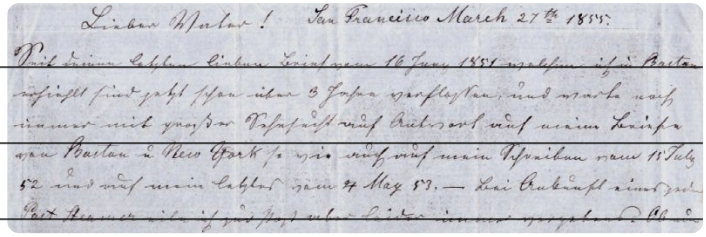
Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

④ Vergleichen Sie den Artikel der „Gartenlaube“ (**Q2**) mit einem anderen Brief eines Immigranten (**Q3**. s. nächstes Blatt). Ergänzen Sie Tabelle **T3**.

	Brief	Artikel Gartenlaube
Autor		
Adressat		
Jahr		
Ort		
~~Absicht~~		
geschilderte Erfahrungen in den USA		

T3 Analysekriterien Quellenvergleich

/pp/pp/pp/pp/pp/pp/strongQ
Brief/strong/h/t/p/t/p.de/*i3u8x*



Ausschnitt aus dem Brief des Immigranten August Hölscher aus San Francisco

⑤ Beurteilen Sie, welche der beiden Textquellen **Q2** oder **Q3** Sie für die historische Beschäftigung zum „American Dream“ als ~~geeignetere Quelle empfehlen. Posten Sie Ihre Beurteilung auf~~ dem Padlet **M1.**

M1 Padlet
https://t1p.de/89czn

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

1

Q3: Deutsche in Amerika, erschienen 1953 in der „Gartenlaube“

Und sei versichert, mein lieber Bruder, das Loos eines Einwanderers ist anfangs nicht beneidenswerth. Von ihren Leiden, die sie unterwegs ausgestanden, könnte man Bücher füllen. Im zweiten Jahre meines Hierseins kamen circa 10,000 Deutsche in New-York an, davon mußten 400 sogleich in’s Krankenhaus geschafft werden, mehr als 100 waren unterwegs gestorben. Ein in Amerika erschienenes Buch erzählt, daß auf dem Schiffe Pontiac von 230 Auswanderern 40 schon unterwegs in’s Meer versenkt wurden, die übrigen traten an’s Land gleich Leichen, von Hunger, Schmutz und Schlägen entstellt. Von den 66 Deutschen dabei wurden 45 sogleich in’s Krankenhaus geschafft, einige starben, andere wurden wahnsinnig. Und mit der Ausschiffung hat leider die Noth dieser armen Leute noch nicht ein Ende. Glaube um Gottes Willen nicht, daß ich die Zustände schwärzer schildere, als sie sind, was ich Dir erzähle, ist leider nur zu wahr und Du wirst gut thun, Deinen Freunden, die hierher kommen, das Nöthige davon als Warnung mitzutheilen, damit sie nicht wie viele Andere durch ihre Unwissenheit und Leichtgläubigkeit in’s Unglück rennen. Wenn sich der Ankommende an der Humanität der amerikanischen Zollbeamten erfreut hat, die gar auffallend gegen das barsche Benehmen der deutschen und englischen Douaniers absticht, so wird er gleich darauf völlig erschreckt durch die Masse lärmender und grüßender Landsleute, die bei der Ankunft vom Lande aus das Schiff überschwemmen. Das ist der Abschaum der Menschheit, der hier dem Auswanderer entgegentritt. Diese verhärteten Strolche, die zur Schande des deutschen Namens nur in der Absicht kommen, die auszuschiffenden Landsleute auf die nichtswürdigste Weise zu hintergehen und ihnen das Wenige, was sie mitgebracht haben, vollends abzunehmen, sind das Unglück vieler Deutschen. Mit der freundlichsten Miene stürzen sie den einwandernden Landsleuten entgegen, begrüßen sie auf das herzlichste, nennen sie bei Namen, den sie irgendwie erfahren, und wissen durch gute Rathschläge, durch Gefälligkeiten aller Art, ja oft sogar durch augenblickliche kleine Geldopfer das Vertrauen der Ankommenden, die froh sind, einen so guten gefälligen Menschen in der Fremde gefunden zu haben, so vollständig zu gewinnen, daß diese sich unbedingt dem guten Landsmann anvertrauen. Der neue Freund zeigt ihnen auch mit aller Gefälligkeit die Sehenswürdigkeiten der Stadt, verspricht für gute Weiterbeförderung der Effekten Sorge zu tragen und lockt die Arglosen unter Vorspiegelung billiger Wohnung in einen entlegenen Stadttheil, wo in irgend einer unbekannten Winkelkneipe das Geschäft geordnet und ein oder auch mehrere Gläser auf die glückliche

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

1

p...Winkelkneipe das Geschäft geordnet und ein oder auch mehrere Gläser auf die glückliche/ppZukunft getrunken werden. Wenn dann der Einwanderer andern Morgens nach seinen/pplieben Landsmann fragt, ist dieser verschwunden und mit ihm seine Brieftasche und oft/ppauch seine Effekten. So von gewissenlosen Strauchdieben um Alles betrogen, glaubt sich/ppder Arme in einem Lande herzloser Schurken und denkt mit Thränen an die verlassene/ppHeimath zurück. Man muß diesem Elend begegnet sein, um daran zu glauben. Während der/ppraffinirteste Luxus in der Stadt so weit getrieben wird, daß z. B. in dem Bureau einer Zeitung/pp(Sun) eine große seidene, fächerartige, mit goldenen Buchstaben überdeckte Maschine/ppangebracht ist, die dem Eintretenden in den heißen Monaten kühle Luft zufächelt, ist es/ppkeine Seltenheit, daß von unsern ankommenden Landsleuten, die gesund vom Schiffe/ppkommen, einzelne vor Hunger und Mangel aller Art elendiglich umkommen./ppUnd noch bin ich nicht zu Ende mit meinem Unkengeschrei. Wenn ich wahr sein will, muß/ppich nothgedrungen noch manches düstere Gemälde vor Deinen Blicken aufrollen. Denn nur/ppdadurch, daß ich auch die Kehrseite unsrer Zustände schildere, kann ich die thörichten,/ppsanguinischen Hoffnungen, mit denen so Viele hierher kommen, etwas dämpfen. Daß trotz/ppalledem Amerika das einzige Land der Zukunft ist, in dem noch Millionen meiner Landsleute/ppeine schöne glückliche Existenz finden können – das hoffe ich Dir später ebenfalls zu/ppbeweisen./pulli/li/ul

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

4. Der „American Dream“ - ein nicht erreichbares Ideal?

Wahlpflichtbereich:
Wählen Sie eine der folgenden Aufgaben aus. Posten Sie Ihre Ausarbeitung auf dem Padlet M1.

M1 Padlet
https:\\t1p.de\/89czn

1. Die Einwanderungsvergangenheit als kulturelles Gut?

Flag of Faces im Immigration Museum auf Ellis Island, 2019

① Informieren Sie sich im Internet über das Projekt „Flag auf Faces“ im Immigration Museum auf Ellis Island.

② Analysieren Sie die Rede Trumps in **M6** unter dem Aspekt der Immigrationsgeschichte der USA.

Eine Rede analysieren
Beachten Sie folgende Punkte: Anlass der Rede, Ort, AdressatInnen, historischer Kontext der Rede, Sprecherintention

M6 Rede Trumps
https://t1p.de/jph9

③ Vergleichen Sie die beiden Zugänge für den Umgang mit der Einwanderungsvergangenheit der USA.

④ Beurteilen Sie in einem Kommentar den Umgang mit der Einwanderungsvergangenheit der USA heute. Laden Sie ihn auf **M1** hoch.

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35

3. Ist der „American Dream“ ein ausgeträumter Traum?

① Der „American Dream“ unterliegt einem Bewusstseinswandel. Beschreiben Sie den Wandel, ausgehend von **M7**.

M7 Zeitgeist USA
https://t1p.de/qc0a

② Für die Immigranten im 19./20. Jhd. stand der „American Dream“ für Freiheit und Selbstverwirklichung. Nehmen Sie einen Podcast auf, indem Sie beurteilen, ob der „American Dream“ für Einwanderer heute noch diesselbe Bedeutung hat.

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/d4a40b35